Presseinformation

14. Juli 2008

Professionelle Nachbehandlung für entlassene PatientInnen

Sobotka: Zusätzliches Service

Um auch nach einem Krankenhausaufenthalt im Landesklinikum Waldviertel Gmünd den PatientInnen eine bestmögliche Nachbehandlung ihrer Wunden zu ermöglichen, bekommt jetzt jeder Patient einen Koffer mit individuell passendem Verbandsmaterial. Die MedCareBox ist ein Reformpoolprojekt des Spitals und soll eine gute Versorgung nach einem stationären Aufenthalt sicherstellen.

Das Projekt wird von der Gesundheitsplattform Niederösterreich unterstützt und soll das Entlassungswesen in den Krankenhäusern verbessern. Jede Box enthält eine Originalpackung des verwendeten Verbandsstoffes, notwendiges Reinigungsmaterial und eine Pflegeanleitung sowie einen Leitlinie zur Wundtherapie, die vor allem den weiterbehandelnden ÄrztInnen die Nachbehandlung erleichtern soll. Dieser Leitlinie ist auch eine Fotodokumentation der Wunde beigelegt, um den Behandlungsstatus noch schneller feststellen zu können.

„Diese MedCareBox ist ein zusätzliches Service für unsere Patienten, um den Heilungsprozess zu beschleunigen", betont dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Nach der erfolgreichen Testphase im Landesklinikum Gmünd wird überlegt, die MedCareBox in ganz Niederösterreich einzuführen.

Nähere Informationen: e-mail presse@gmuend.lknoe.at, Telefon 02852/525 25-5413.

E-Mail: presse@noel.gv.at